

Musik und Geschichten

Der Förderverein der Bücherei lädt zu einer Lesung.
40 Gäste feiern mit – und sind zufrieden.



Alisa Stuckmann (links), Janine Dahlmann und Andreas Lange von der Musikschule in Lage sorgen bei der Adventslesung für den musikalischen Beitrag.

Foto: Fabienne Biermann

Lage. Der Förderverein Stadtbücherei Lage hat zu seiner traditionellen Adventslesung eingeladen. Rund 40 Gäste fanden sich laut einer Pressemitteilung des Vereins in der Bücherei ein und erlebten einen Abend, der mit unterhaltsamen Geschichten und viel Musik auf die Weihnachtszeit einstimmte. Genauso sollte es sein.

Das Programm konnte sich sehen lassen. Mit „Monolog eines Kellners“ las Klaus Landrock eine Geschichte von Heinrich Böll vor. Margarete Wißmann brachte die Anwesenden mit der Geschichte „Woran denken Sie bei

dem Wort Frieden?“ von Hanna Hanisch zum Nachdenken. Mit dem Text „Das Märchen vom Glück“ brachte Elisabeth Varnholt einen Klassiker von Erich Kästner zu Gehör.

Fabienne Biermann brachte die Teilnehmenden mit ihrer selbst geschriebenen Geschichte „Ein Advent, eine Maus und eine faule Majestät, die auf den Namen Garfield hörte“ zum Lachen, während Rudolf Stölting mit der Geschichte „Für immer Rückbank rechts“ von Christopher Quadt Heiterkeit auslöste.

Für Musik sorgten Janine Dahlmann, Andreas Lange und

Alisa Stuckmann von der Musikschule Lage. Sie spielten auf ihren Gitarren „Leise rieselt der Schnee“, „Winter Wonderland“, „Engel auf den Feldern singen“ und auch einige andere Lieder. Bei „Oh du fröhliche“ sangen alle Anwesenden gerne mit, wie der Förderverein weiter mitteilt.

In der Pause sorgte das Team des Fördervereins mit Waffeln, Punsch und Wein für eine passende Stärkung. Insgesamt war es nach Angaben des Fördervereins ein fröhlicher und bunter Abend, bei dem die Mitwirkenden mit viel Applaus bedacht wurden.